

INHALT

I Vorträge des Einladungssymposiums am 25. und 26. März 1982 in der Aula der Johann Wolfgang Goethe-Universität

<i>Rudolf Vierhaus:</i>	
Goethe und die Aufklärung	11
<i>Dorothea Kuhn:</i>	
Selbst – Natur – Welt. Modelle der Natur bei Goethe und seinen Zeitgenossen	31
<i>Hans-Georg Gadamer:</i>	
Die Natürlichkeit von Goethes Sprache	45
<i>Fritz Martini:</i>	
Goethes erträglicher Staat. Einige Anregungen zur Diskussion	59
<i>Dieter Borchmeyer:</i>	
Tasso oder Das Unglück Dichter zu sein	67
<i>Ehrhard Bahr:</i>	
Die Goethe-Renaissance nach 1945: Verspieltes Erbe oder verhinderte Revolution?	89

II Ringvorlesung im Sommer-Semester 1982 in der Aula der Johann Wolfgang Goethe-Universität

<i>Willy Schottroff:</i>	
Goethe als Bibelwissenschaftler	111
<i>Alfred Schmidt:</i>	
Goethes Wissenschaftsbegriff	139
<i>Theodor Butterfass:</i>	
Goethe und die Wissenschaft von der Pflanze	165
<i>Harald Küppers:</i>	
Von Goethe zur modernen Farbenlehre	181
<i>Horst Dieter Schlosser:</i>	
Goethe und die Sprache Frankfurts.	189
<i>Christa Bürger:</i>	
Goethes <i>Götz von Berlichingen</i> und die Jugendrevolte von 1770.	207
<i>Klaus Lüderssen:</i>	
„Ich will lieber eine Ungerechtigkeit begehen als Unordnung ertragen“. Notizen über Goethes Verhältnis zum Recht.	221
<i>Ilse Staff:</i>	
Johann Wolfgang von Goethe und Bettine von Arnim.	237

Ralph-Rainer Wuthenow:

Berührungspunkte. *Maximen und Reflexionen*
im europäischen Kontext 257

Christoff Neumeister:

Goethe und die römische Liebeselegie 273

Martin Christadler:

Schock der Erfahrung: Goethes *Wilhelm Meister*
und die amerikanische Romantik 303

Freyr Roland Varwig:

☉ Dichtung Goethes als Muster der Sprachpsychologie
bei Karl Philipp Moritz. Eine Untersuchung zur
Argumentationstopik des ersten Goethe-Philologen 323

Norbert Altenhofer:

„Geistiger Handelsverkehr“. Poetik und Hermeneutik
beim späten Goethe 357